



Mario Engelhardt, Bussardweg 10, D-90596 Schwanstetten

Markt Schwanstetten  
Bürgermeister Robert Pfann  
Marktgemeinderat Schwanstetten  
Pressevertreter

**D-90596 Schwanstetten**

**Fraktionssprecher**

Mario Engelhardt  
Bussardweg 10  
D-90596 Schwanstetten

Tel.: 0178 3305220

e-mail: [mario.engelhardt35@t-online.de](mailto:mario.engelhardt35@t-online.de)  
<http://www.gruene-schwanstetten.de>



*Schwanstetten, den 13.09.2022*

**Antrag zu den Förderrichtlinien des gemeindlichen Förderprogrammes „Fers“**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Pfann, sehr geehrte Marktgemeinderäte\*Innen, sehr geehrte Pressevertretung!

Im Zuge der derzeitigen „Energiekrise“ und den daraus resultierenden Energiesparmaßnahmen seitens der Bundesregierung, macht es Sinn das bestehende Förderprogramm „Fers“ im Bereich der Photovoltaikanlagen und Batteriespeichersysteme anzupassen.

Zudem wird im Digitalen Energienutzungsplan für den Landkreis Roth - unter Handlungsfeldern für unsere Marktgemeinde Schwanstetten unter Maßnahmen, Punkt 10 - besonders auf eine Steigerung von Photovoltaikanlagen hingewiesen (Präsentiert in der MGR-Sitzung Juli 2022). Nicht nur empfohlene Informationsveranstaltungen können unterstützend wirken, sondern auch eine gezielte Förderung durch „Fers“! Batteriespeichersysteme unterstützen zusätzlich die Entlastung der Netze und fördert die Energieeinsparung beträchtlich.

Im derzeit aktuellen Förderprogramm „Fers“, wird eine Förderung für Photovoltaikanlagen und Batteriespeichersysteme jedoch nur in Verbindung mit staatlichen Förderprogrammen wie durch die KfW, Bafa oder eben das 10.000 Häuserprogramm unterstützt. Diese Förderungsmöglichkeiten sind jedoch derzeit nicht vorhanden.

Als Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN, stellen wir daher nachfolgenden Antrag an den Marktgemeinderat Schwanstettens.

**Die Neuerrichtung einer Photovoltaikanlage in Verbindung mit einem Batteriespeichersystem wird mit 5% der förderfähigen Kosten, höchstens 1.000.- € je Objekt, gefördert. Die Förderung erfolgt im Rahmen der verfügbaren Mittel im Haushalt der Marktgemeinde.**

**Die Nachrüstung einer bestehenden Photovoltaikanlage mit einem Batteriespeichersystem wird mit 5% der förderfähigen Kosten, höchstens 1.000.- € je**



**Objekt, gefördert. Die Förderung erfolgt im Rahmen der verfügbaren Mittel im Haushalt der Marktgemeinde.**

**Die Antragsstellung für die Photovoltaikanlage inkl. Batteriespeichersystem bzw. die Nachrüstung einer bestehenden Photovoltaikanlage mit einem Batteriespeichersystem erfolgt nach Abschluss der Maßnahme unter Vorlage folgender Unterlagen:**

- **Antragsformular ist vollständig ausgefüllt**
- **Kopien aller Rechnungen der Maßnahme**
- **Kopie: PV-Speicherprotokoll des ZVEH**
- **Ggf. Kopie : PV-Anlagenprotokoll des ZVEH**
- **Oder Kopie: PV-Kombiprotokoll des ZVEH**
- **Bei Eigenleistung eine Bestätigung über die sach- und fachgerechte Errichtung und in Betriebnahme der Anlage.**

**Der Antrag muss innerhalb von 6 Monaten nach Abschluss der Maßnahme bei der Gemeinde eingereicht werden.**

*Mario Engelhardt*  
*Bündnis 90 / Die Grünen*